

Ego Petrus Crebis archidiaconus Nisicensis et canonicus — subscripsi.

Ego Hermannus de Eschwege custos et canonicus — subscripsi.

Et ego Georgius de Hugewicz praepositus Haynensis et canonicus — subscripsi.

Ego Caspar Kunig canonicus ecclesiae Misnensis — subscripsi unus de scrutatoribus.

Ego Caspar Kôyne canonicus Misnensis — subscripsi.

Ego Johannes Magdeburg praepositus Nuenburgensis et canonicus — subscripsi.

Ego Petrus Dresden de Dobelin canonicus Misnensis — subscripsi.

Ego Jacobus de Stargardia sacrae theologiae professor unus de scrutatoribus — subscripsi. Cum autem proprium sigillum in loco non habui, ideo sigillo supradicti praepositi domini Lamberti usus fui.

Ego Johannes Grosze canonicus Misnensis sacrae theologiae professor — subscripsi.

Ego Georgius de Hugewicz procurator procuratorio nomine venerabilis utriusque iuris doctoris domini Tilemanni Zsigeler canonici Misnensis pleno mandato iuxta formam iuris suffultus et per capitulum Misnense admissus eiusdem personam in scrutinio repraesentavi et eius nomine in dominum Casparem decanum Misnensem supradictum consensi et consentio ac me pro ipso manu propria huic decreto subscripsi.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen. An Pergamentstreifen hängen 12 Siegel der Domherren, in deren Mitte das grössere Capitelsiegel.

No. 1006. 1451. 27. Juli.

Kurfürst Friedrich II. verleiht das vom B. Caspar erkaufte Dorf und Vorwerk Schmölen bei Wurzen diesem und dem Hochstift mit allen dazu gehörenden Rechten und Freiheiten.

Wir Friderich von gots gnaden herzog zu Sachsen des heiligen Romischen richs ertzmarschalg, lantgraue in Doringen vnd maregraue zu Missen bekennen ic. Als der erwirdige in gote vater vnser besunder lieber herre vnd frund her Caspar bischoff zu Missen das dorff vnd forwerg Smolin mit zeweyen frien hufen zu Otten-dorff in der pflege zu Grymme gelegen, das danne bißher von vns zu lehen had gegangen, wider den gestrengen vnsern lieben getruwen Conraten Lymar rechts redelichs vnd ewiges kouffs gekoufft had, vnd derselb Conrat für sich vnd alle sine erben vnd erbnemen sollich dorff vnd forwerg mit allen vnd iglichen iren zugeho-rungen friheiten rechten vnd gewonheiten vnd was sie doran bisher gehabt haben ader gehalten möchten nichts vßgeschlossen in vnser hande gancz vnd williglichen had vfgelassen vnd nichts doran behalden haben, wir betracht vnd angesehen merg-liche vnd manigfeldige große dinsten, die vns der gnante vnser herre vnd frund von Missen in sinem mynnern state mit willen vnd größlichen had gethan zu vilmaln vnd fürbasmer wol tun mag, vnd haben darümb vnd auch vmb fruntlicher siner bete willen das gnante dorff vnd vorwerg Smolin mit allen iren zugehorungen zeinsen renten dinsten eckern wesen holczern püschen tichen tichsteten wassern wasserlewfften mölen fischerien gerichtten obersten vnd nidersten über hals vnd hand in dorffe vnd in felde, eren nuzen warden stewren friheiten rechten vnd gewonheiten vnd allen andern rechten vnd ansprachen, die Conrad obgnant ader sine erben doran haben bisher gehabt ader gehalten möchten, ym vnd allen sinen nachkomen, sinem stifte vnd der kirchen zu Missen ewiglichen frie eigen gegeben; geben, frien vnd eigen